

An alle Eltern und Erziehungsberechtigten von Kindern der Primarschulen

Sulgen, 13. Dezember 2021

Liebe Erziehungsberechtigte

Mit Beschluss vom 7. Dezember 2021 hat der Regierungsrat die Durchführung des freiwilligen präventiv-repetitiven Schultestens verlängert. Um das Infektionsgeschehen auch nach den Weihnachts- und Sportferien weiter beobachten und beeinflussen zu können, ist eine Verlängerung des Testens an den Schulen bis 28. Februar 2022 angezeigt. Mitte Februar 2022 wird angesichts der aktuellen Lage eine erneute Beurteilung erfolgen.

In den vergangenen Wochen wurden in allen Schulhäusern Kinder aufgrund der Fallzahlen in ihren Klassen durch das Contact Tracing in Quarantäne geschickt. Die Schüler und Schülerinnen mit einem negativen Testergebnis konnten weiterhin am Unterricht teilnehmen, wenn sie keine Symptome zeigten.

Vor den Herbstferien haben Sie über die Teilnahme Ihres Kindes an den Testungen entschieden. Nun haben Sie die Möglichkeit, sich neu zu entscheiden. An- und Abmeldungen sind jederzeit möglich.

- **Gleiche Entscheidung:**
Wenn Sie bei Ihrer Entscheidung bleiben, müssen Sie gar nichts unternehmen.
- **Neuanmeldung oder Abmeldung:**
Sollten Sie sich für eine Neuanmeldung oder eine Abmeldung entscheiden, füllen Sie bitte **bis am 16. Dezember das [An- / Abmeldeformular](#)** aus und geben Sie es Ihrem Kind mit in die Schule oder senden es an die Klassenlehrperson.
Bitte schreiben Sie auch gleich das **Geburtsdatum Ihres Kindes** aufs Formular.
- **Genesene Personen:**
Wenn Ihr Kind genesen ist, darf es erst nach drei Monaten wieder beim Schultesten mitmachen, da sein Resultat positiv ausfallen könnte.

Auf der 2. Seite finden Sie alle aktuellen Infos zur Testung.

Nun hoffen wir, dass Sie gesund durch die nächsten Wochen kommen und die Weihnachtstage trotz allem geniessen können.

Ihnen allen wünschen wir viel Zuversicht und gute Gesundheit für das neue Jahr!

Für Fragen und Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Die Schulleitungen der Primarschulen der VSG Region Sulgen

Testorganisation

- **Verteilung Testmaterial:**

Jeweils am Dienstag erhalten die Kinder den Test nach Hause.

Testvorgang: Am Mittwoch spült sich das Kind zu Hause, vor dem Essen oder Zähneputzen, mit einer Kochsalzlösung den Mund und spuckt diese dann in ein Röhrchen.

- **Testrückgabe:**

Dieses Röhrchen (PCR-Speichelprobe) bringt das Kind am Mittwochmorgen in die Schule.

- **Pooling:**

Die Schule leitet die Röhrchen der Schülerinnen und Schüler an das Labor weiter. Das Labor testet in einem ersten Schritt eine gemischte Probe. Bei einem positiven Resultat erfolgen Einzeltests.

- **Information über die Resultate:**

Die Eltern erhalten das Resultat direkt per SMS oder E-Mail. Die Schule hat keine Einsicht in die einzelnen Testresultate. **Bitte melden Sie sich bei der Klassenlehrperson umgehend, wenn Sie ein positives Testergebnis haben und behalten Sie ihr Kind zu Hause.** Die Geschwister bleiben ebenfalls zu Hause und sind für zehn Tage in Quarantäne.

- **Contact Tracing:**

Das Contact Tracing des kantonsärztlichen Dienstes erhält die Ergebnisse. Allenfalls muss das Contact Tracing Massnahmen anordnen. Gemäss gesetzlicher Vorgabe des Bundes müssen positive Testergebnisse dem BAG gemeldet werden.

- **Quarantäne:**

Bei einem negativen Testresultat wird keine Quarantäne angeordnet, auch wenn positive Fälle in der Klasse entdeckt wurden.

- **Ungetestete Schüler und Schülerinnen:**

Ungetestete Schüler und Schülerinnen, die in Quarantäne geschickt wurden, können sich nach 7 Tagen durch einen PCR-Test von der Quarantäne befreien. Sie müssen dann ihr negatives Ergebnis ans Contact Tracing senden.

- **Teilnahme Testung in Quarantäne:**

Schüler und Schülerinnen, die in Quarantäne geschickt wurden, dürfen am darauffolgenden Mittwoch am Schultesten teilnehmen, sofern sie keine Symptome haben. Dieses Ergebnis ist aber nicht ausreichend für eine Befreiung von der Quarantäne.